

## Montageanleitung

SUBARU LEGACY III Station Wagon (BH) 2,0 AWD (BH5) 92 kW 12.1998

08.2003

Aufbauart: Standard

Datum: 25.09.2019

Technische Handbücher / Motor / Motorsteuerung / Zahnriemen Aus-/Einbau / Standard



### WARNUNG

Elektrischer Kühlerlüfter kann auch bei abgestelltem Motor selbstständig anspringen!

Rotierende Bauteile können zu Schnittwunden oder Quetschungen führen!

Steckverbindung am elektrischen Kühlerlüfter trennen. HINWEIS

Motor nur am Kurbelwellenrad in Drehrichtung drehen.

Kurbelwellen- und Nockenwellenrad dürfen bei abgenommenem Zahnriemen nicht durchgedreht werden.

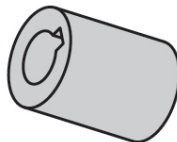
Beim Drehen der Nockenwelle darf die Kurbelwelle nicht auf OT stehen.

Der Zahnriemen darf nicht mit Öl oder Kühlmittel in Berührung kommen!

Einstellarbeiten am Zahnriemen nur bei kaltem Motor durchführen.

Radiocode notieren. Minuspol der Batterie abklemmen.

Es wird empfohlen, den/die Aggregateriemen nach dem Ausbau nicht wiederzuverwenden, sondern immer zu erneuern! Benötigte Spezialwerkzeuge



Gegenhalter  
OE (499977100)

Aufsatz  
OE (499987500)

### Benötigte Zeiten/Drehmomente

#### Richtzeit

Zahnriemen ersetzen	1,70 h
---------------------	--------

#### Anzugsdrehmomente

Selbstsichernde Schrauben und Muttern sind grundsätzlich zu erneuern.

Zentralschraube für Riemenscheibe/-Schwingungsdämpfer (1)	(siehe Abbildung 1)	bei neuen Schrauben, Stufe 01 44 Nm; bei neuen Schrauben, Stufe 02 65 - 75°
Zahnriemenabdeckung (4)	(siehe Abbildung 1)	5 Nm
Schraube(n) für Spannvorrichtung (1)	(siehe Abbildung 3)	39 Nm
Zahnriemenführung (2)	(siehe Abbildung 5)	10 Nm
Umlenkrolle(n) für Zahnriemen		39 Nm

## Ausbau

### Aggregateriemen abnehmen.

Zentralschraube für Riemenscheibe/-Schwingsdämpfer ausschrauben. (1)

Gegenhalter verwenden. (2)

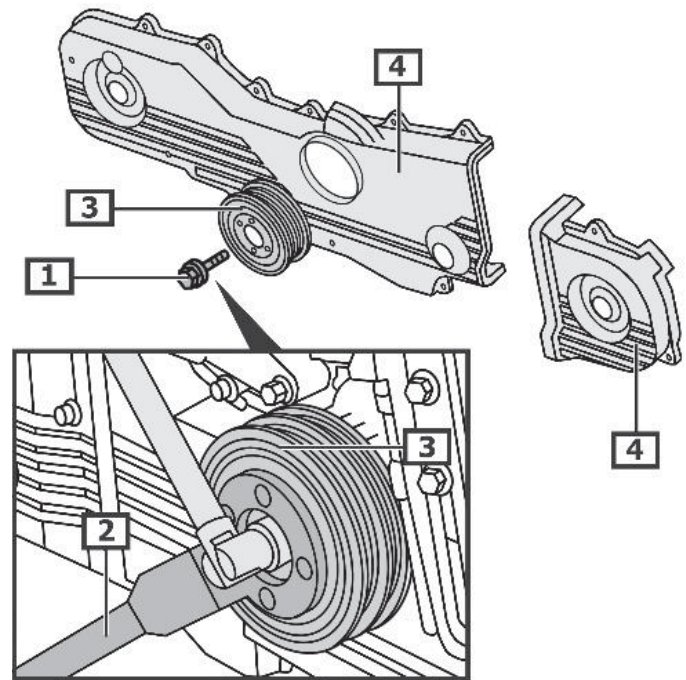
OE (499977100)

Schwingungsdämpfer ausbauen. (3)

Zahnriemenschutz ausbauen. (4)

(siehe Abbildung 1)

Abbildung 1



1 Zentralschraube für Riemenscheibe/-Schwingsdämpfer

2 Gegenhalter

3 Schwingsdämpfer

4 Zahnriemenschutz

Schraube(n) für Zahnriemenführung ausschrauben. (1)

Zahnriemenführung entfernen. (2)

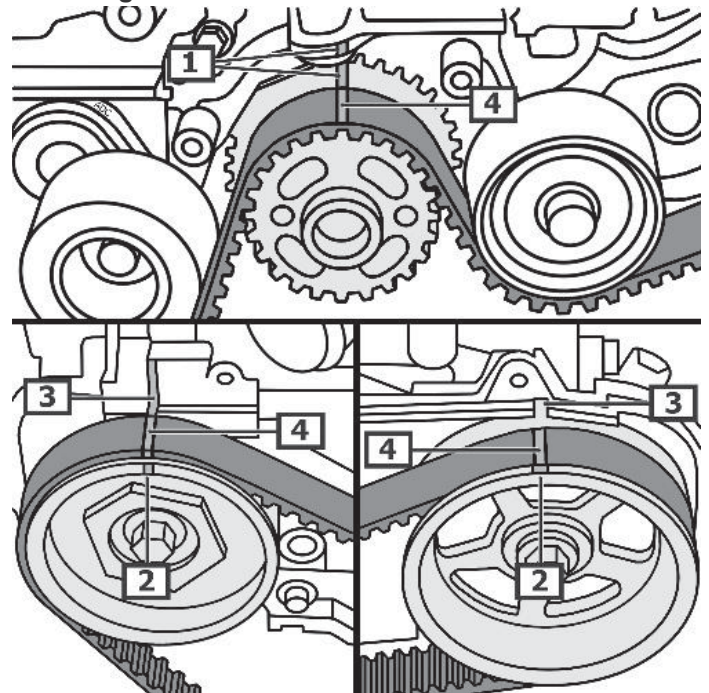
(siehe Abbildung 5)

Motor auf OT-Markierung des ersten Zylinders stellen. (1) (2) (3)

Aufsatz OE (499987500)

(siehe Abbildung 2)

Abbildung 2



1 OT-Markierung Kurbelwellenrad

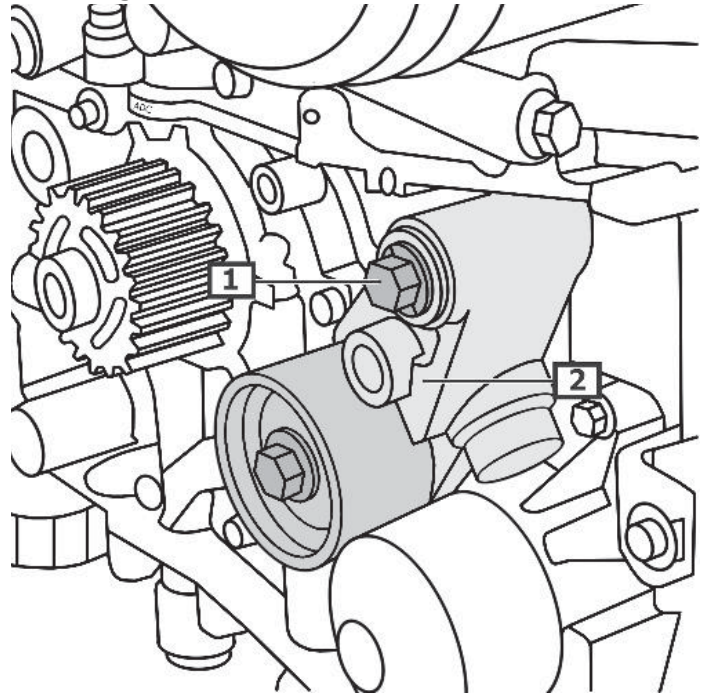
2 OT-Markierung Nockenwellenrad

3 OT-Markierung(en) Zylinderkopf

4 Markierung(en) für Zahnriemen

Schraube(n) für Spannvorrichtung lösen. **(1)**  
 Spannvorrichtung nach oben drücken. **(2)**  
 Zahnriemen abnehmen.  
 Schraube(n) für Spannvorrichtung ausschrauben. **(1)**  
 Spannvorrichtung ausbauen. **(2)**  
**(siehe Abbildung 3)**

**Abbildung 3**

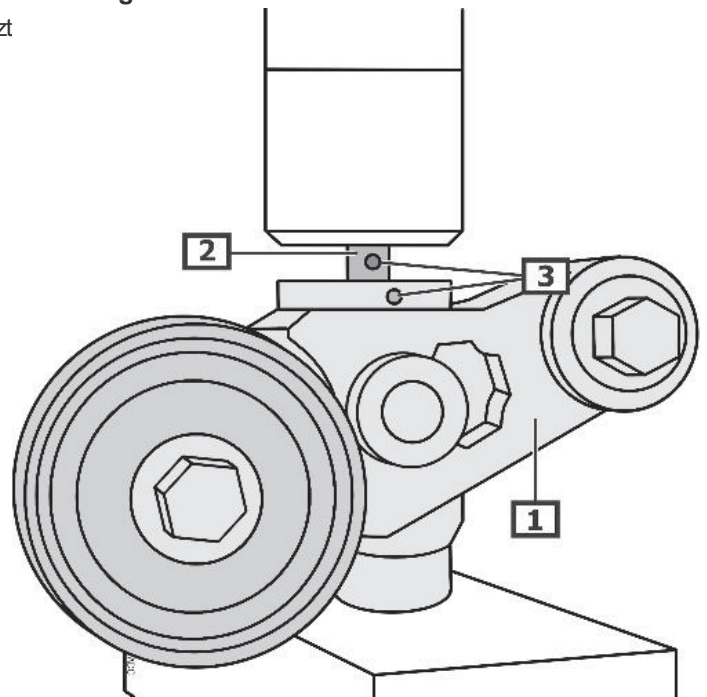


1 Schraube(n) für  
Spannvorrichtung

2 Spannvorrichtung

Kolben zurückdrücken. **(2)**  
 Spannvorrichtung soweit spannen, bis der Blockierstift eingesetzt  
 werden kann.  
 Blockierstift(e) **(2 mm)**  
**(siehe Abbildung 4)**

**Abbildung 4**



1 Spannvorrichtung

2 Spannkolben

3 Fixierbohrung

## Einbau

**OT-Markierungen prüfen, ggf. einstellen.**  
**Der Zahnriemen darf nicht mit Öl oder Kühlmittel in Berührung kommen!**  
**Spannrolle und Umlenkrolle prüfen, gegebenenfalls ersetzen.**

Spannvorrichtung einbauen. **(2)**  
Schraube(n) für Spannvorrichtung einschrauben. **(1)**  
**(siehe Abbildung 3)**

OT-Markierung(en) prüfen. **(1) (2) (3)**  
Zahnriemen auflegen.  
Markierungen auf dem Zahnriemen müssen mit den Markierungen und Bezugsmarken des Motors übereinstimmen, andernfalls den Zahnriemen neu auflegen. **(4) (3)**  
**(siehe Abbildung 2)**

Blockierstift(e) für Spannvorrichtung entfernen.  
Spannvorrichtung spannen. **(2)**  
**(siehe Abbildung 3)**

Zahnriemenführung anbringen. **(2)**  
Abstand zwischen Zahnriemenführung und Zahnriemen einstellen. **(1 mm ± 0,5 mm)**  
Schraube(n) für Zahnriemenführung einschrauben. **(1)**  
**(siehe Abbildung 5)**

OT-Markierung(en) prüfen. **(1) (2) (3)**  
Zahnriemen auflegen.  
Markierungen auf dem Zahnriemen müssen mit den Markierungen und Bezugsmarken des Motors übereinstimmen, andernfalls den Zahnriemen neu auflegen. **(4) (3)**  
**(siehe Abbildung 2)**

Motor zwei Umdrehungen in Motordrehrichtung drehen.  
Aufsatz **OE (499987500)**

OT-Markierung(en) prüfen. **(1) (2) (3)**  
Zahnriemen auflegen.  
Markierungen auf dem Zahnriemen müssen mit den Markierungen und Bezugsmarken des Motors übereinstimmen, andernfalls den Zahnriemen neu auflegen. **(4) (3)**  
**(siehe Abbildung 2)**

Weiterer Einbau in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus.

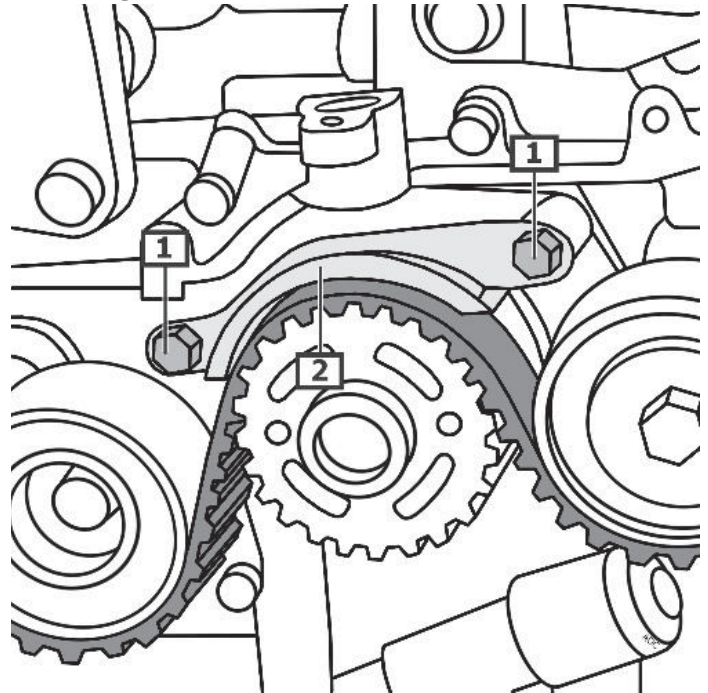
### **Aggregatieriemen auflegen.**

Radio decodieren, flüchtige Speicher programmieren.  
Motor starten und auf Funktion prüfen.

Fehlerspeicher abfragen. Probefahrt durchführen.  
Zahnriemenwechsel dokumentieren.

Reparatur-/Wartungsarbeiten müssen durch eine Fachkraft mit abgeschlossener Ausbildung im Kfz-Gewerbe (z. B. Kfz-Mechaniker, Kfz-Elektriker, Kfz-Mechatroniker) ausgeführt werden. Alternativ kann die Reparatur auch durch einen geschulten und erfahrenen Mechaniker durchgeführt werden.

Abbildung 5



1 Schraube(n) für  
Zahnriemenführung

2 Zahnriemenführung